Landgericht Meiningen
- Pressestelle Justizzentrum Meiningen
Lindenallee 15
98617 Meiningen

Tel.: 03693/509-275 oder -245 oder -307

E-Mail: lgmgn.pressestelle@justiz.thueringen.de

Im Fall der Nichterreichbarkeit wählen Sie bitte die Strafgeschäftsstelle des Landgerichts: Tel.: 03693/509-268 bzw. -311

Strafverhandlungen vor den Strafkammern des Landgerichts Meiningen im Oktober 2025

Montag, den 06.10.2025

1. Strafkammer, 9.00 Uhr, Saal. A 145

Hauptverhandlung gegen einen 56jährigen Angeklagten aus Bad Salzungen, dem die Staatsanwaltschaft Handeltreiben mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge, bewaffnetes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln u.a. vorwirft.

Der Angeklagte soll im August 2024 und im April 2025 in seiner Wohnung in Bad Salzungen jeweils verschiedene Betäubungsmittel zum gewinnbringenden Weiterverkauf aufbewahrt haben, und zwar in einem Fall u.a. über 500 g Amphetamin und in einem Fall u.a. ca. 30 g Methamphetamin. In einem Fall soll er darüber hinaus einen Schlagring griffbereit aufbewahrt haben.

Mittwoch, den 08.10.2025

1. Strafkammer, 9.00 Uhr, Saal A 145

Hauptverhandlung gegen einen 42jährigen Angeklagten aus dem Raum Bad Salzungen, dem die Staatsanwaltschaft Körperverletzung in mehreren Fällen, Nötigung, gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr u.a. vorwirft.

So soll der Angeklagte im Jahr 2022 in einem Fall seine Eltern und in einem anderen Fall seinen Vater körperlich angegriffen haben. In einem weiteren Fall soll er mit seinem Pkw auf 2 Zeugen zugefahren sein, die sich nur durch einen Sprung auf den Randstreifen retten konnten.

Die Kammer hat das Verfahren vom Amtsgericht Bad Salzungen übernommen, da die Unterbringung des Angeklagten in einem psychiatrischen Krankenhaus in Betracht kommt.

Fortsetzungstermin ist vorgesehen für Freitag, den 10.10.2025, 9.00 Uhr, Saal A 145.

Montag, den 20.10.2025

1. Strafkammer, 9.00 Uhr, Saal A 145

Hauptverhandlung gegen einen 24jährigen Angeklagten aus Eisennach, dem die Staatsanwaltschaft versuchten Diebstahl mit Waffen in 3 Fällen vorwirft.

Der Angeklagte und ein unbekannter Mittäter sollen in einer Nacht im Juni 2023 versucht haben, in 3 Ladengeschäfte in der Innenstadt von Eisenach einzubrechen, indem sie die Eingangstür aufhebelten. In allen 3 Fällen soll dies jedoch misslungen sein.

Hinweis:

Am Landgericht Meiningen finden <u>Einlasskontrollen</u> statt, die bei größerem Besucherandrang Zeit in Anspruch nehmen können. Ich bitte, dies bei Planung der Anreise zu berücksichtigen. Die Durchsuchung der Person können Pressevertreter vermeiden, wenn sie einen Presseausweis <u>und</u> einen gültigen Personalausweis vorzeigen können.

Hinweis:

Für die Medienberichterstattung wird darauf hingewiesen, dass im Gebäude des Landgerichts Meiningen außerhalb der Sitzungen Bild- und Tonaufnahmen grundsätzlich möglich sind. Aus Gründen der Sicherheit und Ordnung im Gerichtsgebäude steht dies jedoch unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Anzeige durch den / die Medienvertreter. Diese soll möglichst enthalten:

- Medium und / oder Produktionsfirma,
- das betroffene Gerichtsverfahren,
- Art und Umfang der geplanten Aufnahmen (z.B. Foto- oder Filmaufnahmen, Interviews). Interviewwünsche mit Pressesprechern oder anderen Mitarbeitern des Landgerichts sind mindestens einen Arbeitstag zuvor anzumelden.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Behördenleiter in besonders gelagerten Ausnahmefällen unter Ausübung seines Hausrechts einschränkende Regelungen treffen kann.

Für die Frage von Bild- und Tonaufnahmen im Sitzungssaal und dessen Eingangsbereich ist der / die jeweilige Vorsitzende Richter/in zuständig. Während der Hauptverhandlung (mit deren Beginn durch den Aufruf der Sache) sind Bild- und Tonaufnahmen nicht erlaubt.

Landwehr